

# SCHULEN GESUNDHEITSFÖRDERND GESTALTEN



«Gesundheitsförderung  
ist Schulentwicklung, ist  
der Wunsch nach einem  
guten Schulklima.»



**schulnetz21**

kantonales netzwerk  
gesundheitsfördernder schulen

st.gallen

**Kanton St.Gallen  
Amt für Gesundheitsvorsorge**



## Zweck des Netzwerks



Das kantonale Netzwerk gesundheitsfördernder Schulen St.Gallen unterstützt die Schulleitungen und/oder Gesundheitsbeauftragten an Volks-, Mittel-, und Berufsschulen.



## Nutzen eines Beitritts

Mittels Informationsveranstaltungen, Weiterbildung und Netzwerktreffen werden sie befähigt, zielgerichtete und fachlich fundierte Massnahmen zur Gesundheitsförderung und (Sucht-)Prävention zu planen, umzusetzen und auszuwerten.

- Kostenlose Beratung für Schulleitungen, Gesundheitsbeauftragte und Lehrpersonen bei der Planung und Durchführung von Projekten der Gesundheitsförderung durch die Netzwerkleitung
- Kostenlose Teilnahme an Netzwerktreffen des kantonalen resp. nationalen Netzwerks
- Kostenlose Teilnahme an den Fachtagungen von «sicher!gesund!»
- Kostenlose Teilnahme an Impulstagungen von Schulnetz21
- Zugang zur Projektdatenbank
- Newsletter FOCUS

«Die Schule soll ein Ort sein, wo Gesundheit gefördert wird.»

(Ottawa-Charta, 1986)



«Jedes Kind in Europa hat das Recht und sollte die Möglichkeit haben, in einer gesundheitsfördernden Schule zu lernen.»

(Europäisches Netzwerk Gesundheitsfördernder Schulen, Resolution von Thessaloniki, 1997)



**Koordination des Netzwerks**

**Zusammenarbeit**

**Kontakt**

**Links und weiterführende Informationen**

## Anforderungen für den Beitritt

- Verantwortliche der Gesundheitsförderung/ (Sucht-)Prävention sind bezeichnet
- Massnahmenplan zur nachhaltigen Gesundheitsförderung liegt vor
- Teilnahme an Netzwerktreffen und/oder Fachtagungen von «sicher!gesund!» ist sichergestellt
- Schuldaten in der Projektdatenbank werden regelmässig aktualisiert

Die Fachstelle Schule und Gesundheit leitet und steuert das kantonale Netzwerk.

Die Fachstelle Schule und Gesundheit arbeitet bei der Planung, Umsetzung und Evaluation von (thematischen) Projekten in den Schulen eng mit ZEPRA zusammen.

Schule und Gesundheit, Norbert Würth,  
Unterstrasse 22, 9001 St.Gallen,  
Telefon 058 229 87 66, [norbert.wuerth@sg.ch](mailto:norbert.wuerth@sg.ch)

- [www.schulnetz21.ch](http://www.schulnetz21.ch)
- [www.zepa.info](http://www.zepa.info) ➤ Netzwerk Gesunde Schulen

## Auftrag und Beteiligung

Das Amt für Gesundheitsvorsorge engagiert sich im Kanton St.Gallen für eine wirkungsvolle und professionelle Gesundheitsförderung. Kernaufgaben sind (Sucht-)Prävention und Gesundheitsförderung. Die Fachpersonen realisieren Informations-, Schulungs- und Beratungsangebote für verschiedene Anspruchsgruppen.

Die Fachstelle Schule und Gesundheit unterstützt und begleitet Schulen bei der Umsetzung von vielfältigen Gesundheitsförderungs- und Präventionsprojekten.

Das Schulnetz21 ist Teil des Europäischen Netzwerks gesundheitsfördernder Schulen (ENHPS), einem Programm der WHO, der EU und des Europarats. Schulnetz21 wird durch die Stiftung éducation21 in Zusammenarbeit mit RADIX Schweizerische Gesundheitsstiftung koordiniert und durch die Gesundheitsförderung Schweiz, das Bundesamt für Gesundheit (BAG) sowie durch das übrige Bestellergremium der Stiftung éducation21 getragen. Die Mitgliedschulen des kantonalen Netzwerks St.Gallen sind automatisch auch Mitglied von Schulnetz21.

